

Werkzeuge

Unser Regenwassersystem ist so konstruiert, dass die Montage einfach ist. Die Werkzeuge, die sie benötigen sind: eine Zange, ein Hammer, ein Schraubenzieher, eine Säge, ein Bandmaß und eine Schnur. Falls sie ein Werkzeug benötigen, um die Klammern zu biegen, können sie sich ein solches in ihrem Baumarkt ausleihen.

Sägen und Schneiden

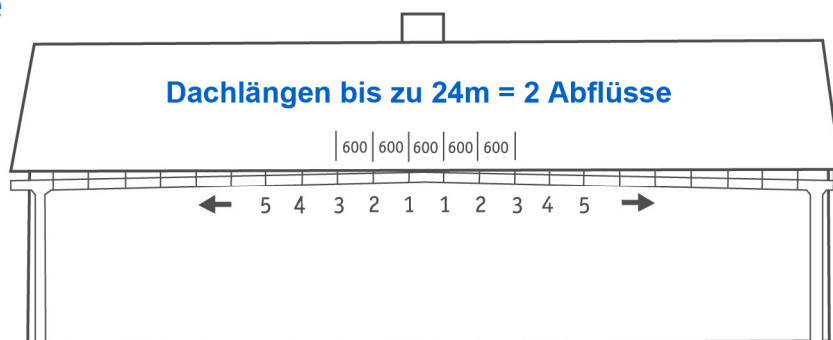
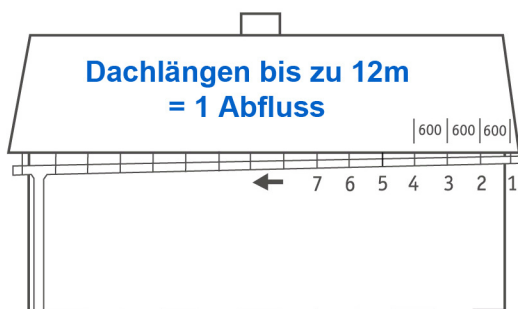
Verwenden sie eine Säge, um Regenwasserleitungen und Dachrinnen zu zerschneiden. Vermeiden sie die Nutzung einer Flex, da die Späne, sowie die Hitze der Scheibe die äußerste Schicht und die verzinkte Oberfläche des Bleches beschädigen können.

Mengenschätzung

Die Anzahl an Dachrinnen, Regenwasserleitungen, sowie Zubehör ist von ihrem Haus abhängig. Kalkulieren sie das Material in dem Wissen, dass jedes Abflussrohr eine maximale Dachrinnenlänge von 12m bedienen kann. Die Rinneneisen sollten so angebracht werden, dass die Regenrinne in Richtung des Abflusses geneigt ist. Der Abstand zwischen den Klammern sollte 600mm nicht überschreiten; weiterhin sollte die Senkung pro Meter 5mm betragen. Der Umfang an Regenrinnen und Abflüssen sollte individuell der Oberfläche des Daches angepasst sein.

- Dachoberfläche bis zu 50m² (Abflussfläche): Dachrinnen und Abflussgröße von 100/75mm
- Dachoberfläche von 50-150m² (Abflussfläche): Dachrinnen und Abflussgröße von 125/90mm
- Für größere Oberflächen sind Dachrinnen und Abflüsse mit Größen von 150/100mm erhältlich.

Installation ihrer Dachrinne



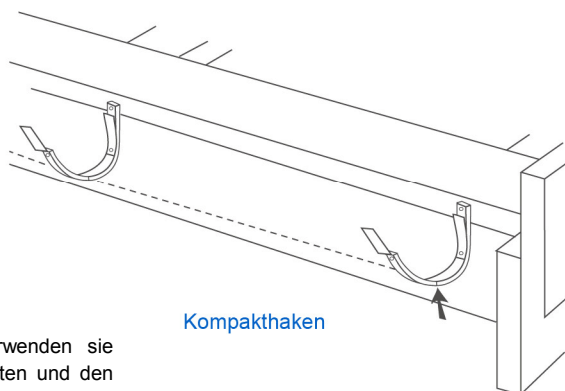
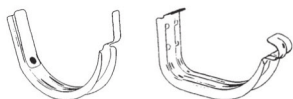
Entscheiden sie, in welche Richtung ihre Dachrinne geneigt sein soll. Suchen sie die Rinnenhalter aus, die sie nutzen möchten. Montieren sie den ersten und letzten Rinnenhalter ca. 10cm vom Ende des Daches entfernt. Alle anderen Rinnenhalter sollten mit einem Abstand von 600mm entlang des Daches angebracht werden (siehe Skizze). Senken sie die Rinnenhalter 5mm pro Meter. Fixieren sie die Rinnenhalter mit Schrauben oder Rundschaftnägeln.

Suchen sie die Rinnenhalter aus, die sie verwenden werden. Fangen sie damit an, die Rinnenhalter 1-1 mit einem Abstand von 300mm von der Mitte des Daches anzubringen. Die letzten Rinnenhalter sollten mit einem Abstand von 10cm vom Dachende entfernt angebracht werden. Alle anderen Rinnenhalter sollten mit einem Abstand von 600mm voneinander entfernt montiert werden (siehe Skizze). Lassen sie eine Senkung von 5mm pro Meter entstehen. Fixieren sie die Rinnenhalter mit Schrauben oder Rundschaftnägeln.

Passende Rinnenhalter

Rinnenhalter

Kompakthaken



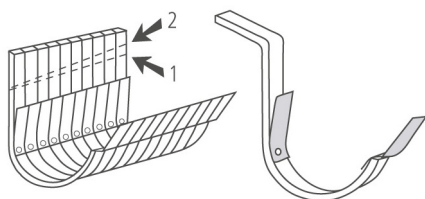
Kompakthaken

Befestigung am Stirnbrett

Kompakthaken werden am Stirnbrett angebracht. Falls dieses gewinkelt ist, verwenden sie verstellbare Kompakthaken. Bei Dachlängen von bis zu 12m, montieren sie den ersten und den letzten Kompakthaken mit einem Abstand von 10cm vom Ende des Daches. Lassen sie ein Gefälle von 5mm pro Meter entstehen. Bringen sie eine Schnur am unteren Ende der ersten Kompakthaken an (siehe Pfeil). Bringen sie die Schnur auch an dem letzten Kompakthaken an und überprüfen sie, ob die Schnur straff ist und ob das Gefälle korrekt ist. Mit Hilfe der straff gespannten Schnur können sie nun die anderen Kompakthaken mit einem Abstand von 600mm fixieren. Bei Dachlängen über 12m, bringen sie die Kompakthaken von der Mitte des Daches aus an.

Gebogene Rinnenhalter

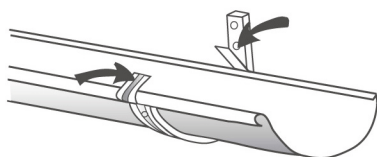
Gefälle bestimmen



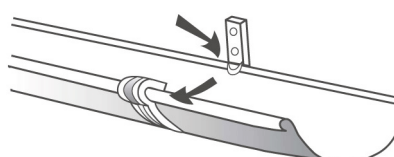
Biegen der Rinnenhalter

Mittlere / lange Rinnenhalter müssen so gebogen werden, dass die Rinne ein Gefälle hat. Arrangieren sie alle Rinnenhalter, die sie benötigen, in einer Linie. Zeichnen sie eine Linie über alle Rinnenhalter, an der Stelle, an der sie gebogen werden müssen (Pfeil 1). Messen sie von der Linie auf den letzten Rinnenhalter einen Abstand so aus, dass das Gefälle der Rinne 5mm pro Meter beträgt. Ziehen sie die neue Linie (Pfeil 2). Biegen sie die Rinnenhalter bezüglich dieser Linien.

Montage der Dachrinne

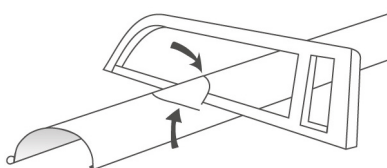


Platzieren sie die Rinne in den Rinnenhaltern, drücken sie die Vorderseite der Rinne runter auf die Rinnenhalter und biegen sie den Riegel um. Drücken sie dann die Dachrinne in die Rinnenhalter, bis sie in den Rinnenhaltern einrastet und biegen sie den zweiten Riegel um.

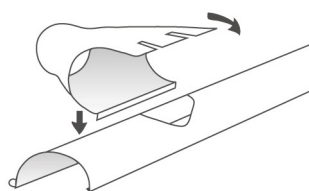


Falls sie einen Schnellbügel verwenden, sollten sie die Vorderkante der Rinne in den Haken einführen und anschließend so lange drücken, bis die Rinne in die Kerbe am hinteren Ende des Rinnenhalters einrastet.

Einbau der Ablaufstellen

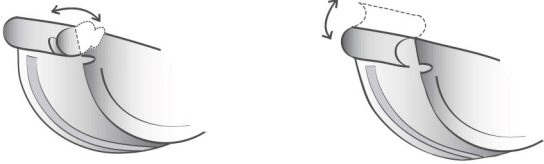


Markieren sie auf der Regenrinne, wo der Abfluss angebracht werden soll. Sägen sie zwei zueinander gewinkelte Schnitte in die Rinne, sodass eine Öffnung von 10cm Durchmesser entsteht. Biegen sie die Kanten des Loches etwas nach unten, sodass das Wasser in den Abfluss fließen kann.

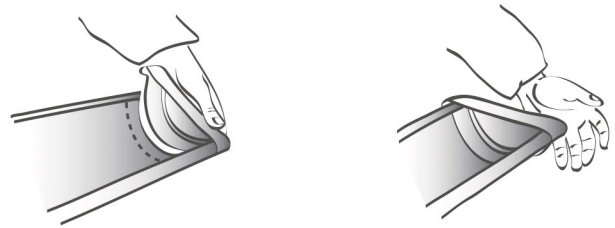


Pressen sie die gefaltete Kante des Abflusses in die Vorderkante der Rinne. Bewegen sie dann den Abfluss in die Richtung der hinteren Kante der Rinne. Biegen sie die Riegel des Abflusses über den hinteren Teil der Regenrinne, sodass dieser einrastet.

Einbau der Endstücke

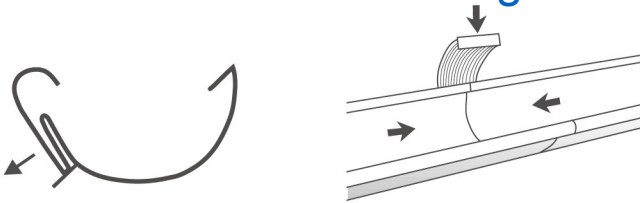


Die Endstücke sind der Abschluss der linken und rechten Seite der Rinne. Knicken sie das Ohr und runden sie die Kante der Endstücke auf der Seite, die sie **nicht** fixieren möchten, ab (siehe Skizze).



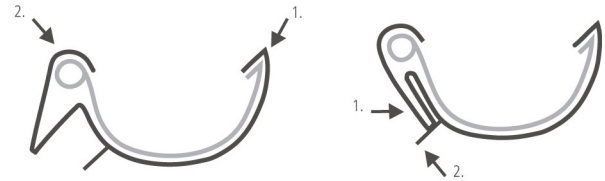
Verdichten sie die Fuge entlang der gestrichelten Linie. Bringen sie ein säurefreies transparentes Silicon an den Endstücken an. Positionieren sie die Endstücke 2cm vor die Vorderkante der Regenrinne, schieben sie es in die Rinne und verteilen Sie das austretende Silicon so, dass Abdichtung gewährleistet ist.

Zwischenstück mit Dichtung



Biegen sie das Zwischenstück vor der Montage ein wenig nach außen. Positionieren sie anschließend wenigstens zwei Streifen des Dichtungsbandes entlang der gesamten Gummidichtung, die sich innerhalb des Zwischenstücks befindet.

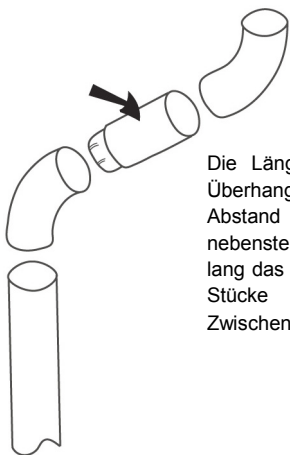
Schieben sie die beiden Rinnenelemente zusammen und dichten sie die Öffnung ober- und unterhalb der Fuge ab.



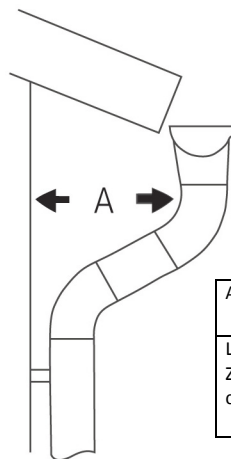
Setzen sie die Montage fort, indem sie das Zwischenstück über das hintere Ende der Dachrinne ziehen (1) (siehe auch vorheriges Bild) und anschließend über die Vorderkante der Rinne (2) (abgerundet).

Anschließend drücken sie das Zwischenstück per Hand so zusammen, dass es die Rinne berührt (1). Knicken sie dann den Riegel bis die Spange einrastet (2).

Winkel und Zwischenstücke



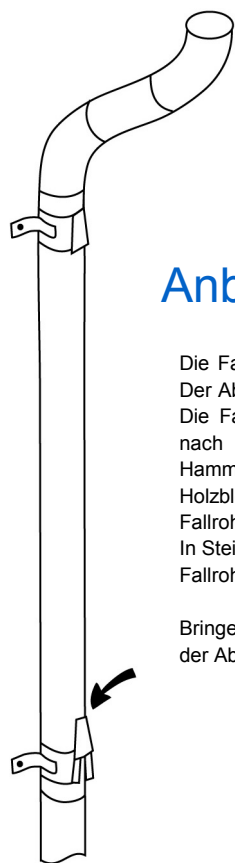
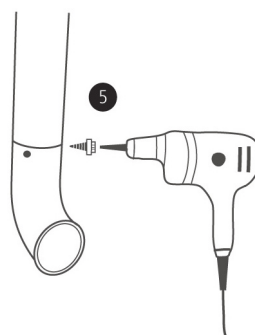
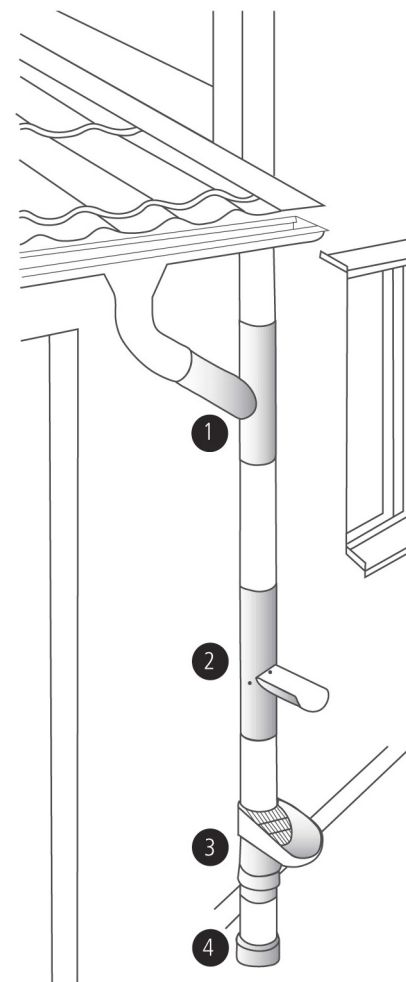
Die Länge der Zwischenstücke wird durch den Überhang des Daches bestimmt. Messen sie Abstand A und nutzen sie anschließend die nebenstehende Tabelle, um herauszufinden, wie lang das Zwischenstück sein muss. Abgeschnittene Stücke des Abflussrohres können auch als Zwischenstücke dienen.



A cm	80	70	60	50	40	30
Länge der Zwischenstücke in cm	ca. 70	ca. 60	ca. 50	ca. 40	ca. 30	ca. 20

Nützliches Zubehör

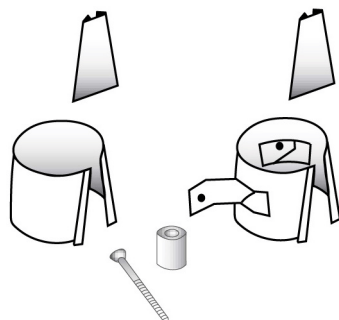
1. Gabelungen werden beispielsweise verwendet, wenn sie möchten, dass das Regenwasser mehrerer Dächer in das gleiche Abflussrohr geleitet wird.
2. Verwenden sie unser Fallrohr mit Wasserklappe, wenn sie das Regenwasser auffangen möchten. Montieren sie das Fallrohr am Abflussrohr.
3. Laubschutz und Laubfilter verhindern, dass Blätter und Schmutz in den Bodenablauf gelangen. Diese Manschetten sind für unterschiedliche Rohrgrößen erhältlich.
4. Eine Ablassmanschette wird zwischen dem Abflussrohr und dem Bodenablauf angebracht. Ein Filter verhindert, dass Schmutz in den Bodenablauf gelangt und ist direkt an diesem befestigt.
5. Ein Fallrohrauslauf wird dann montiert, wenn das Abflussrohr nicht mit dem Ablaufsystem verbunden ist. Verwenden sie Schrauben oder Nieten, wenn sie den Ausfluss an das Abflussrohr anbringen.



Anbringen der Fallrohrschelle

Die Fallrohrschelle wird ca. 10cm unter dem unteren Winkel angebracht. Der Abstand zwischen zwei Fallrohrschellen sollte 2m nicht überschreiten. Die Fallrohrschelle wird mit einem Keil fixiert (die breite Seite des Keils nach unten). Bringen sie den Keil durch gezielte Schläge mit einem Hammer an die richtige Position, vergessen sie jedoch nicht einen Holzblock zwischen Hammer und Werkstück zu positionieren. Fallrohrschellen sind sowohl für Stein- als auch für Holzwände erhältlich. In Stein- oder Backsteinwänden sollten Löcher für die spätere Montage der Fallrohrschelle vorgebohrt werden (Bohren sie in den Mörtel).

Bringen sie die Beiwerke am Abflussrohr an und fixieren sie letzteres an der Ablaufstelle. Kontrollieren sie, ob das Rohr gerade ist.



Brandenburg

Hauptsitz
Fertigung und Logistik

Mahlerstraße 23a
16269 Wriezen

Tel: +49 (0) 33456 1516-0
Fax: +49 (0) 33456 1516-19
E-mail: info@dachbleche24.de

Sachsen

Verwaltung
Beratung und Verkauf
nur telefonisch

Manfred-von-Ardenne Ring 20
01099 Dresden

Tel: +49 (0) 351 889613-0
Fax: +49 (0) 351 889613-19
E-mail: info@dachbleche24.de

Thüringen

Standort Süd
Fertigung und Logistik

In der Neustadt 107
98646 Straufhain / Eishausen

Tel: +49 (0) 3685 40 91 4-0
Fax: +49 (0) 3685 40 91 4-19
E-mail: info@dachbleche24.de